

Dirk Strehl liest bei Rasche

■ **Hiddenhausen.** Dirk Strehl liest am Samstag, 18. Mai, um 15 Uhr in der Kräutergärtnerei Rasche, Ortsweg 30. Er liest Texte zum Thema Natur und zur vergessenen Bedeutung der Pflanze für den Menschen, darunter Geschichten zur Kulturgeschichte der Kastanie und Fabeln sowie Märchen aus dem Leben der Insekten. Kräutergetränke aus dem Biogarten runden den Nachmittag ab. Wegen begrenzter Plätze unbedingt unter Tel. (0 52 21) 7 27 67 03 anmelden.

Unbekannte stehlen eine Badewanne

■ **Kirchlengern.** Zu einem eher ungewöhnlichen Diebstahl kam es am Donnerstag, 16. Mai, auf einem Grundstück an der Straße Im Zuschlage. Ein bisher unbekannter Täter entwendete gegen 12.45 Uhr aus einem Garten eine braune Metallbadewanne. Der Besitzer hatte die Wanne seitlich neben dem Haus abgestellt. Eine Zeugin hat kurz vor der Tat eine bisher unbekannt Person im Garten gesehen, die durch eine offene Umzäunung auf das Grundstück gelangt sein muss. Hinweise nimmt die Polizei unter Tel. (0 52 23) 888-0 entgegen.

SO GESEHEN Kantate!

Pfarrerin Katharina Baumann-Schulz

Jedes Jahr wieder kommt der Sonntag Kantate: Sing! Musiziert! Stimmt Loblieder an für Gott! Das lasse ich mir nicht zweimal sagen, und zum Glück gibt es viele andere, denen das genauso geht. Anderen mag in diesen Tagen kein Lied über die Lippen kommen. Weil die Sorgen zu sehr drücken oder weil ein geliebter Mensch gestorben ist. Dann kann es sogar sein, dass die allgegenwärtige Musikberieselung unerträglich wird. Einfach nur Ruhe, danach muss man schon suchen.



meinen Sie, hat Jesus gesungen? Ich konnte es mir bisher nicht vorstellen. Aber dann las ich bei Matthäus die Einsetzungsworte zum Abendmahl, die Jesus am letzten Abend seinen Jüngern sagt. „Wahrlich, wahrlich, ich werde von diesem Wein erst wieder trinken mit Euch im Reich meines Vaters.“ So endet er.

Und dann wischen sie sich die Münder ab, trinken ihre Becher leer, stehen auf und gehen? Nein, sie singen zuerst gemeinsam den Lobgesang. Jesus stimmt an, Johannes rechts, Jakobus links, alle singen. Und mulmig ist ihnen dabei zumute, richtig bange. Die Angst hat sie schon gefangen genommen. „Und als sie den Lobgesang gesungen hatten, gingen sie hinaus auf den Ölberg.“ Sie ahnen, was sie sehr bald erwartet. Und dennoch singen sie, sie singen keine Klagepsalmen, das könnten sie ja auch, nein, sie singen Loblieder.

Die Lobgesänge von Jesus und seinen Jüngern und auch unsere Gesangsbüchler laschen spüren: Singen ist nicht nur gut, wenn's schön ist. Sondern wir dürfen singend Gott anrufen auch, wenn es mal allzu hart kommt und wir keinen Ausweg wissen. Krankheit und Beschämung und Einsamkeit.

^ Oder Zeitnot, Überlastung und Sorgen. Dann dürfen wir das Lieblingslied singen, auch auf die Gefahr hin, dass wir dann endgültig in Tränen ausbrechen. Singen hilft und Gott hört uns.

Aber Musik ist nicht nur etwas für die gute Stimmung. Schon immer haben Menschen im Gesang auch die Klage ausgedrückt. Aus den Psalmen spricht streckenweise die pure Verzweiflung – aber die Sänger der hebräischen Bibel bringen ihre Klage vor Gott und schöpfen neue Hoffnung. Genauso die Choräle: Paul Gerhard beispielsweise hat nicht nur seine Freude und Hoffnung, sondern auch sein Leid in seinen Liedern verarbeitet, selbst in einem fröhlichen Lied wie „Geh aus mein Herz und suche Freud“. Und in der modernen Musik ist es nicht anders, nicht nur im Blues.

Mit dem Gesang wird nicht gleich alles wieder gut. Aber die Musik kann einem helfen, wieder zu spüren, wie auch das Schwere bei Gott aufgehoben ist. Und dass die Freude ihren Grund in ihm hat.

Das kann man kaum erklären, nur ausprobieren. Eine Frage in die Leserunde: Was



Überprüfung am Bildschirm: Michael Bastek ist Bauingenieur beim Amt für Gemeinentwicklung in Hiddenhausen. Er koordiniert die Sanierungsarbeiten und plant den Fortgang, unter anderem mit Hilfe eines digitalisierten Rohrnetz-Katasters. FOTOS: ALEXANDER JENNICHES

Bevor der Kanal für Ärger sorgt

Abwasser: Auf den Straßen der Gemeinde sind momentan Kanalarbeiter unterwegs. Sie erneuern die Leitungen und verhindern damit, dass die Rohre kaputtgehen.

Von Alexander Jenniches

■ **Hiddenhausen.** Unter den Straßen der Gemeinde werden seit einigen Monaten die Abwasserkanäle saniert. Die Gemeindeverwaltung schaut sie sich regelmäßig an, um mögliche Schäden zu finden, bevor ein Kanal kaputt geht. Ein Kanal lässt sich 50 bis 60 Jahre nutzen, ähnlich wie eine Straße. Danach muss er erneuert werden. Das jedoch kostet eine Menge Geld und macht den Anwohnern Ärger, wenn die Straße vor ihrem Haus aufgerissen wird.

Rohre verschleifen über die Jahre. Die innere Schicht wäscht sich mit der Zeit aus. Anschlussstellen zwischen den Rohren bekommen Macken, und vom Material brechen kleine Teile ab. Durch all das kann der Kanal undicht werden. Wenn dann Wasser ins Erdreich gelangt, sackt möglicherweise der Boden ab. Im schlimmsten Fall bricht ein Rohr, wenn es nicht rechtzeitig saniert wird, und das Abwasser steht in den Vorgärten an der Anwohner und auf der Straße.

Michael Bastek ist Bauingenieur beim Amt für Gemeinentwicklung und koordiniert die Arbeiten, die von der Spezialfirma Rainer Kiel aus Blomberg durchgeführt werden: „Wenn ein Rohr bricht, ist das ein Problem für alle. Der Gemeinde kostet es viel Geld, und vor den Häusern der Anwohner wird die Straße aufgebagert. Damit das nicht passiert, schauen wir uns die Kanäle durchgängig an. Es ist sozusagen ein nie endender



Da gibt es Schwachstellen: Einige Kanalschächte sind noch gemauert und entsprechend in die Jahre gekommen. Sie werden regelmäßig überprüft.

Kreislauf.“ Unter Hiddenhausen sind rund 180 Kilometer Abwasserleitungen verbaut – fast so weit wie von Herford nach Düsseldorf. Die Sanierung kostet, inklusive Planungen, rund 770.000 Euro. Das Verfahren, das zur Kanalsanierung in Hiddenhausen eingesetzt wird, heißt „Inliner“. Einfach gesagt, bekommen die Leitungen dabei von innen eine Hülle, die die neue Kanalinnenwand bildet: Eine mit Glasfaser verstärkte Kunststoffmatte wird durch den Kanal gezogen und nachher aufgeblasen. Sie enthält einen Kunstharzanteil. Wenn die Kunststoffbahn aufgebläht an den Wänden anliegt, fahren kleine Roboter – sogenannte Lampenzüge – durch den Kanal und

härten das Kunstharz mit UV-Licht aus. Die neue Kanalinnenwand ist jetzt fertig. Sie ist je nach Durchmesser der Rohre zwischen einem und zwei Zentimetern dick und sehr widerstandsfähig. In einem weiteren Schritt werden die Kanalschächte mit Harz ausgekleidet, denn auch die Schächte leiden mit den Jahren. Einige sind zum Teil noch gemauert und entsprechend alt. Moderne Schächte bestehen aus vorgefertigten Betonringen.



Anstrengend: Johannes Schewalje arbeitet im Kanal. Das Gebläse bringt ihm Frischluft.

Was sich so einfach anhört, ist ein langer Prozess, der sich über ein Vierteljahr hinziehen kann. Denn dazu gehören auch Vorbereitungsarbeiten und am Ende eine Überprüfung per Kamera-Durchfahrt um zu schauen, ob alles auch tatsächlich dicht ist. Derzeit sind die Kanalarbeiter in Sundern unterwegs. Auf der Berliner Straße und der Siedlungsstraße kann man die Arbeiten sehen – und riechen. Beim Vorbeigehen liegt ein sanfter Harzduft in der Luft.

In Sundern wird derzeit gearbeitet

In Sundern wird derzeit gearbeitet

Was sich so einfach anhört, ist ein langer Prozess, der sich über ein Vierteljahr hinziehen kann. Denn dazu gehören auch Vorbereitungsarbeiten und am Ende eine Überprüfung per Kamera-Durchfahrt um zu schauen, ob alles auch tatsächlich dicht ist. Derzeit sind die Kanalarbeiter in Sundern unterwegs. Auf der Berliner Straße und der Siedlungsstraße kann man die Arbeiten sehen – und riechen. Beim Vorbeigehen liegt ein sanfter Harzduft in der Luft.

Anzeige

| | | | | |
|--|---|---|---|---|
| <p>BEST OF DARTS Mi., 29.05.2019 · 19.00 Uhr</p> | <p>HALLE WESTFALEN 15. - 23. JUNI 2019</p> | <p>GERRY WEBER WORLD GERRY WEBER STADION</p> <p><i>Yusif Eyvazov</i> <i>Anna Netrebko</i></p> <p>KONZERT MIT DEN WELTSTARS DER KLASSIK</p> <p>ORCHESTER: DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ</p> <p>ANNA NETREBKO & YUSIF EYVAZOV Fr., 13.09.2019 · 20.00 Uhr</p> | <p>REVOLVERHELD Sa., 31.08.2019 · 18.30 Uhr</p> | <p>PUR So., 01.09.2019 · 19.00 Uhr</p> |
| <p>CHAMPIONS TROPHY Sa., 15.06.2019 · 16.00 Uhr</p> | <p>27. GERRY WEBER OPEN 15. - 23.06.2019</p> | <p>„Zimmer mit Blick“ Open Air 2019</p> | <p>CESAR MILLAN LIVE Di., 05.11.2019 · 19.30 Uhr</p> | |